

Auch beclagenn sich unns̄er doctores die alhir promoviret unnd doctores wurdenn, das sie vonn e. f. g. zu notzlichen reyßen nicht gebraucht, noch mit lecturen unnd dinsten vorsehenn, besunndernn das ine andere und frembde vorgezcogenn werdenn. Das macht das sie mußen dohinten bleybenn unnd nicht können ader mogen geschickt
5 noch geubet werden, welchs dann unns̄er facultet unnd dem ruhm der gantzen universitet nicht wenig apprchus brenget. Bittenn sie darinne gnediglichen zu bedenekenn.

251.

Hans Schmidt, Bürgermeister, Wentzel Brade, Gregor Borner, Kämmerer, Hans Reynhardt, Johannes Kyrchhoff, Peter Landsberg und Joachim Pretzsch, Rathmannen der Stadt Delitzsch
10 *bekennen, daß sie an Dr. Wilhelm Haltenhof 23¹/₂ Gulden jährlicher wiederkäuflicher Zinsen für 550 Gulden verkauft haben, welche Zinsen jedesmal in 2 Raten, am 6. Januar und 29. Juni bezahlt werden sollen.*

1505 Jan. 10.

Hdschr.: Copiale des großen Fürstenkollegs, fol. 12—13.

252.

15 *Aufsatz . . . worin über die einzelnen Artikel der Reformation Herzog Georgs vom Jahre 1502, inwiefern sie beobachtet worden oder nicht, sowie über die Beschwerden theils der Artistenfakultät, theils der ganzen Universität Nachrichten gegeben werden.* [Zwischen 1506 u. 1537.]

Hdschr.: Concept Hauptstaatsarchiv Dresden, Universität, Raths und andere Händel 1367—1537 loc. 10532 fol. 28—45.

Ann.: Die in dem Schriftstück erwähnte Universität Frankfurt wurde im J. 1506 gegründet.

20 Punct und artickel furstlicher iungster reformation welcher etzliche nicht gehalten, etzliche nach gelegenheit dißer zceyt nicht wol mogen hynfort also stracks erhalten werden.

In der facultet der heyligen schriftt.

Als der erst artickel furstlicher reformation lautet uff dye widderruffung der ab-
25 wesenden doctorn der heyligen schriftt 2c. Ist nye gehalten, seyn auch etzliche dye auch collegiaten sein beyñ xvi iaren aussen gewest und noch nicht kegenwertig.

Mit den lection und disputation in derselbigen facultet hat es noch laut der reformation nicht fehl, alleyn das dye leser bass vorsorget wurden, darauff der artickel furstlicher reformation lautet, sunderlich der do Capreolum list, welcher mit dem der do
30 partes Thome list gleychen soldt hat aber gar vil eyne swerer arbeit, wie solchs den gelerten wisslich.

Der dritt artickel von zwen doctorn prediger ordens ist nye vorfolget, wenn es ist noch heut keyn doctor der heyligen schriftt im predigercloster zu Leyptzk.

Zufellige gebrechen ausserhalb der reformation in derselbigen

35 facultet der heyligen schriftt.

Erstlich sint dye promotiones sunderlich der baccalariat beyder assumptionis ad cursum bible und auch ad sententias mildiglich, auch etwas uber den eynhalt der alden